

- Beschluss**
 Wahl
 Kenntnisnahme

Vorlagen Nr. 40/006/2008/1

öffentlich

Fachbereich: Amt für Schulen, Kultur und Behindertenförderung Bearbeiter/in: Dr. Barbara Bußkamp	Datum: 07.02.2008 Az.: 40-2
---	--------------------------------

Beratungsfolge	Termine	Art der Entscheidung
Ausschuss für Kultur und Tourismus	21.02.2008	Vorberatung
Kreisausschuss	28.02.2008	Beschluss

Neugestaltung von Journal, Jahrbuch des Kreises Mettmann - Entsperrung von Haushaltsmitteln

- Finanzielle Auswirkung ja nein noch nicht zu übersehen
 Personelle Auswirkung ja nein noch nicht zu übersehen
 Organisatorische Auswirkung ja nein noch nicht zu übersehen

Beschlussvorschlag:

Die im Produkt 04.01.01 für die Erstellung des Kreisjahrbuchs JOURNAL vorgesehenen Mittel in Höhe von 22.000 € (Druckkosten und Honorare) werden entsperrt.

Fachbereich: Amt für Schulen, Kultur und Behindertenförderung	Datum: 07.02.2008
Bearbeiter/in: Dr. Barbara Bußkamp	Az.: 40-2

Neugestaltung von Journal, Jahrbuch des Kreises Mettmann - Entsperrung von Haushaltsmitteln

Anlass der Vorlage:

In der Sitzung des Ausschusses für Kultur und Tourismus am 12. November 2007 wurde im Rahmen der Haushaltsberatungen für 2008 die Position „Herausgabe einer Kreispublikation (Journal)“ mit einem Sperrvermerk versehen. Die Entsperrung soll erst nach Vorlage eines Konzepts zur Neugestaltung des Kreisjahrbuches aufgehoben werden. Damit das Jahrbuch in diesem Jahr noch erscheinen kann, ist es notwendig während der Kreisausschusssitzung am 28. Februar 2008 die Entsperrung der Haushaltsmittel zu erwirken.

Sachverhaltsdarstellung:

In der Sitzung des Ausschusses für Kultur und Tourismus am 1. März 2007 wurde vereinbart, einen „Arbeitskreis JOURNAL“ einzurichten, der die Neugestaltung des Kreisjahrbuchs beratend begleitet. Als Mitglieder des Arbeitskreises wurden VertreterInnen der Fraktionen, die Redaktionskonferenz JOURNAL (Frau Hitzemann, Herr Kasprzik, Herr Rauchenbichler und Frau Dr. Bußkamp als verantwortliche Redakteurin) sowie der zuständige Dezernent, Herr Fliegau, und der zuständige Amtsleiter, Herr Freund, benannt.

In der ersten Sitzung des „Arbeitskreises JOURNAL“ am 25. Oktober 2007, an der seitens der Politik namentlich Frau Cebulla, Frau Schneider-Rotert, Frau Heimes und Frau Enke teilgenommen haben, wurde über die Ziele und die Zielgruppe von JOURNAL diskutiert. Im Gespräch wurde deutlich, dass das Kreisjahrbuch einen Beitrag zur Schärfung des Kreisbewusstseins leisten will und über unterschiedliche Themen aus den kreisangehörigen Städten sowie über Aufgaben, Ereignisse und Projekte des Kreises berichtet. Dabei wendet sich JOURNAL in erster Linie an die BewohnerInnen des Kreises Mettmann.

JOURNAL ist kein Produkt, das den Kreis unter touristischen Aspekten vorstellt. Zu diesem Thema hat die Abteilung „Öffentlichkeitsarbeit“ bereits in den letzten Jahren einige Bücher herausgegeben, so z.B. den von Daniela Hitzemann und Udo Haafke erstellten Bildband über den Kreis Mettmann oder das handliche Taschenbuch: „Der Kreis mit den besonderen Ecken“, verfasst von Franz Heinz. Daneben gibt es Freizeitkarten des Katasteramtes. Obwohl alle Publikationen noch erhältlich sind, wurde der Wunsch geäußert, dass der Bildband, der sich auch gut als repräsentatives Geschenk eignet, überarbeitet und ergänzt neu aufgelegt wird. Dazu soll die Verwaltung eine unverbindliche Kostenkalkulation abfragen. Über das Ergebnis wird an anderer Stelle zu berichten sein.

In der letzten Sitzung des Ausschusses für Kultur und Tourismus am 12. November 2007 wurde vereinbart, den „Arbeitskreis JOURNAL“ erneut einzuberufen, um konkrete Gestaltungsvorschläge des Verlags vorab zu prüfen. Der Arbeitskreis tagt erst am 12. Februar. Die Gestaltungsvorschläge des Verlags sowie das Votum des Arbeitskreises können den Ausschussmitgliedern als ergänzende Anlage zur Vorlage deshalb erst nach dem 12. Februar zugeschickt werden.

Ergebnisse der Arbeitskreis-Sitzung am 12. Februar:

Der Arbeitskreis, der sich aus sechs Vertreter/-innen der Fraktionen, dem Dezernenten, dem Amtsleiter sowie der Kulturreferentin (als Vertreterin der Redaktionskonferenz) zusammensetzte, beriet über zehn Entwürfe für den Umschlag und vier Vorschläge für das Layout des Innenteils.

Die vom Verlag erarbeiteten Entwürfe sehen grundsätzlich vor, das Format vom bisherigen DIN A5 (ca. 15 x 21 cm) auf das durchaus gängige Buchmaß 17 x 24 cm zu vergrößern. Diese Größe ermöglicht ein aufgelockertes Layout und verschafft einen großzügigeren Eindruck im Innenteil. Außerdem können die Abbildungen, die auch künftig durchgehend farbig sein werden, ansprechender präsentiert werden.

Hinsichtlich der neuen Umschlaggestaltung entschied sich die Gruppe für den Entwurf Nr. 7 mit der Änderung, dass das Logo des Kreises in die linke obere Ecke verschoben wird und in der unteren rechten Buchecke das Logo des Verlags erscheint. Der abgeänderte Entwurf ist als Anlage beigefügt. Der Umschlagentwurf sieht weiterhin als Grundfarbe dunkelblau auf weißem Grund vor. Abweichend vom bisherigen einzelnen Titelbild sollen künftig mehrere Abbildungen, die auf Beiträge des Innenteils Bezug nehmen, den Umschlag auflockern und die Leserschaft auf die Artikel neugierig machen. Als Wiedererkennungsmerkmal greift der neue Umschlagentwurf am linken Rand den horizontalen Balken mit der Beschriftung „JOURNAL“ und der fortlaufenden Ausgabe vom bisher bekannten JOURNAL-Design wieder auf. Als Schrift wird die Type „Quay Sans Book“ verwendet, die unter Buchgestaltern als aktueller als die derzeit verwendete „Frutiger“ gilt, dennoch aber zeitlos ist und gewiss zehn bis zwölf Jahre Bestand haben kann.

Für das Layout des Innenteils wählte der Arbeitskreis als Type ebenfalls die vom Umschlag bereits bekannte „Quay Sans Book“. Der Satzspiegel soll im Blocksatz erscheinen, eine das Lesen erleichternde Leerzeile kennzeichnet einen Absatz. Die Überschrift wird durch einen senkrechten hellgrauen Balken zusammengefasst und durch einen dunkelblauen waagerechten Streifen betont. Dieser Streifen greift die Farbigkeit des Umschlags wieder auf. Die beigefügte zweite Anlage zeigt eine Seite des Innenteils. Der Arbeitskreis regte jedoch als Abänderung der Anlage an, den blauen Balken unter der Unterschrift etwas schmaler zu ziehen und die Schrift des Fließtextes im Sinne der Lesefreundlichkeit um einen Punkt zu vergrößern.

Finanzielle Auswirkung (in Euro)

Produktbereich	04	Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	01	Kulturförderung
Produkt	01	Kulturelle Projekte und Vereinigungen

Ergebnisplan (EP)	2008	2009	2010	2011
Ertrag	15.250	15.300	15.300	15.300
Aufwand	22.000	23.000	23.000	23.000

Finanzplan (FP)	2008	2009	2010	2011
Einzahlung	15.250	15.300	15.300	15.300
Auszahlung	22.000	23.000	23.000	23.000

<input checked="" type="checkbox"/> Haushaltsmittel stehen im Planjahr im EP zur Verfügung, davon A 22.000 im Haushaltsplan E 15.250 durch genehmigte üpl./apl. Mittel durch Übertragung aus Vorjahr/en <input checked="" type="checkbox"/> Haushaltsmittel stehen im Planjahr im FP zur Verfügung, davon A 22.000 im Haushaltsplan E 15.250 durch genehmigte üpl./apl. Mittel durch Übertragung aus Vorjahr/en Haushaltsmittel wurden in der mittelfristigen Finanzplanung berücksichtigt <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> Haushaltsmittel stehen im Planjahr im EP nicht zur Verfügung Deckungsvorschlag <input type="checkbox"/> ja bei Produkt <input type="checkbox"/> teilweise bei Produkt <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> Haushaltsmittel stehen im Planjahr im FP nicht zur Verfügung Deckungsvorschlag <input type="checkbox"/> ja bei Produkt <input type="checkbox"/> teilweise bei Produkt <input type="checkbox"/> nein
---	--

Gesamtinvestitionssumme	
Nutzungsdauer in Jahren	

**Anlagen werden nach dem 12. Februar nachgereicht.
Wie zugesichert sind die Gestaltungsentwürfe als Anlagen beigefügt.**